

LCN-VISU

Netzwerk-Koppelmodul mit integrierter Minivisualisierung

Der Netzwerkkoppler LCN-VISU (früher LCN-PKEV) dient in LCN-Anlagen als Netzwerkzugang zum LCN-System und ist der Nachfolger vom LCN-PKE. Über diesen Zugang wird die Parametrierung des LCN-Systems vom Installateur vorgenommen oder gewerkeübergreifend zu anderen Systemen gekoppelt. Typische Anwendungsgebiete des LCN-PKE sind:

- Fernwartung (LCN-PRO)
- Visualisierung (LCN-GVS/LCN-VISU)
- Kopplung (mit PCK-Protokoll)

Anwendungsgebiete

Auf dem Netzwerkkoppler läuft die Software LCN-PCHK, durch die gleichzeitig zwei Programme, z.B. die LCN-PRO und die LCN-GVS, auf den LCN-Bus zugreifen können. Bei Bedarf kann die Anzahl der Verbindungen mittels separater Lizenzen erweitert werden.

Dank der Unterstützung von openHAB kann mithilfe der LCN-VISU ebenfalls eine breite Auswahl an Smart-Home-Geräten von Drittanbietern ans LCN-System angeschlossen werden. So lassen sich Sprachassistenten, smarte Lichtsysteme sowie Audio- und Unterhaltungselektronik, wie sie beispielsweise von Amazon, Sonos oder Philips angeboten werden, mit LCN verbinden und steuern.

Die openHAB-Unterstützung ermöglicht ebenfalls eine Minivisualisierung, um intelligente Gebäude bequem per Smartphone, Tablet, PC usw. bedienen zu können. Mit der kompakt und schlank gehaltenen Minivisualisierung kann ein LCN-Segment noch einfacher und schneller als Visualisierung umgesetzt werden.



Funktionsbeschreibung

Die LCN-VISU unterstützt neben der Visualisierung eine weitere externe Busverbindung, zusätzliche Verbindungen sind möglich. Dazu ist eine LCN-PCHK Lizenz (Vollversion) für die zweite externe Verbindung nötig. Jede weitere Verbindung erfordert eine Upgrade-Lizenz. Für die Einrichtung der Visualisierung ist unter www.lcn.eu eine separate Anleitung erhältlich.

Kopplung LCN-PCK

Die LCN-VISU unterstützt ferner das PCK-Protokoll, über welches Fremdsysteme den LCN-Bus direkt steuern und Statusmeldungen empfangen können. Diese Art der Kommunikation ist schnell und einfach in Drittanwendungen zu implementieren.

Uhrzeit/Datum

Bei bestehender Internetverbindung setzt die LCN-VISU die Uhrzeit im LCN-Bus regelmäßig neu. Die aktuelle Uhrzeit kann von LCN-GT4D/-GT10D angezeigt und für Zeitschaltfunktionen genutzt werden.

WLAN

Der Koppler verfügt über einen WLAN-Zugangspunkt. Nach zehn Minuten Inaktivität deaktiviert sich die WLAN-Funktion. Durch Druck auf den Taster oder über die Weboberfläche ist sie erneut aktivierbar.

Hinweis:

Die Login-Daten werden für die Oberfläche und dem Zugang zum LCN-Bus genutzt und sollten daher unbedingt geändert werden.

Artikel Nummer:	30346
GTIN Nummer:	4260742833465

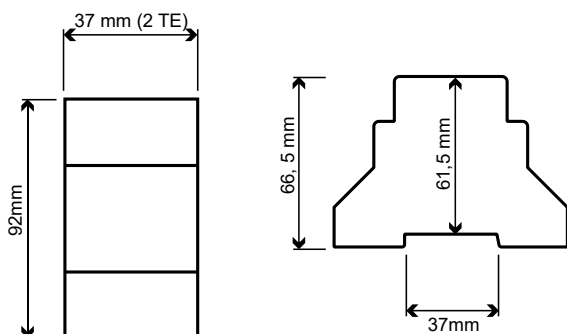
LCN-VISU

Netzwerk-Koppelmodul mit integrierter Minivisualisierung

- Kopplung zur LCN-GVS
- LAN / WLAN Koppelmodul
- Integrierte Minivisualisierung
- (Fern-) Wartung der LCN-PRO

Abmessungen

LCN-VISU (B x L x H):	37 x 92 x 66,5 mm 61,5 mm über Hutschiene
Platzbedarf:	2 TE
Montage:	REG auf 35 mm-Hutschiene (DIN 50022)



Technische Daten

Anschluss

Versorgungsspannung:	85V - 265V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	2 W
Klemmen Versorgung:	schraublos, massiv max. 2,5 mm ² , Litze mit Aderendhülse max. 1,5 mm ² durchschleifbarer Strom max. 16 A

Anschluss an das Netzwerk

LAN:	RJ45
WLAN:	802.11b/g/n, WPA2 verschlüsselt

Einbau

Betriebstemperatur:	-10 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit:	Max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE 632, VDE 637

Schutzart: IP20

Spannungslos installieren!

Die LCN-VISU trennt/isoliert den LCN-Bus bis 4KV galvanisch von der RJ45-Buchse.

Anschlussbeispiel

